

STRIEBIG 4D – die neue Dimension für vertikale Plattenaufteiltechnik

Das undenkbare Denken, den Marktpartnern neue Nutzenpotentiale eröffnen und ein neues Kapitel in der an Innovationen reichen Unternehmensgeschichte aufschlagen. So lässt sich die Aufgabenstellung für die Striebig 4D auf den Punkt bringen. Sie eröffnet neue Dimensionen der vertikalen Plattenaufteiltechnik.

Der Hauptnutzen der vertikalen Sägetechnik ist seit über einem halben Jahrhundert unverändert: Platzsparendes und wirtschaftliches Plattenaufteilen mit hohem Bedienerkomfort und einer auf den 1/10mm genauen Präzision. Fertigschnitt heisst seit jeher die Devise bei der Plattenbearbeitung à la Striebig. Auf diesen selbstverständlichen Grundprämissen baut auch das Pflichtenheft der Striebig 4D auf, die auf der Ligna in Hannover ihre Weltpremiere haben wird.

Technologischer Quantensprung Es gilt aber sehr viel weiter zu denken. Neben den bekannten Sägeparametern Länge, Höhe und Breite/Tiefe des zu sägenden Werkstückes ist auch die 4. Dimension – die Zeit – integraler Bestandteil der in der 4D realisierten Technik. Sie kommt einem Quantensprung gleich und stösst im Bereich der vertikalen Aufteiltechnik in einen ganz neuen Leistungsbereich vor.

Anstrengungslose 1-Mann-Bedienung Die 4D überzeugt durch ihren hohen Bedienkomfort. Das Steueraggregat der Striebig 4D im bekannten und ausgezeichneten Striebig Design ist Schaltzentrale für die gesamte Säge. Über den 12“ Touchscreen steuert der Bediener intuitiv und komfortabel alle Funktionen der Säge und hat Zugriff auf alle Betriebs- und Zusatzdaten.

Der gesamte vertikale und horizontale Transport des Werkstückes durch die 4D läuft vollautomatisch ab. Der Bediener bestückt die Säge, drückt ab und zu den Startknopf, entnimmt die fertigen Zuschnitte und stellt sie für die Weiterverarbeitung bereit. Die komfortable, fast anstrengungslose 1-Mann-Bedienung der Säge wird zum Standard. Hochgradig automatisierte und rationelle Abläufe sind selbstverständlich. Eine in die Säge integrierte, intelligente Schnittoptimierung mit automatisch ablaufender Schnittreihenfolge sorgt für optimalen Sägeablauf und höchste Wirtschaftlichkeit.

Leistungswerte über dem Standard

Die 4D ist mit dem bewährten ProLock-System ausgestattet. Die Handhabung dieses Schnellwechselsystems für Sägeblätter ist einfach, robust und präzise. Die Verletzungsgefahr beim Werkzeugwechsel verringert sich stark. Automatische Spannanzgen, die gerade für Platten mit empfindlichen Oberflächenbeschichtungen ausgelegt sind, sorgen für sicheren Halt und rationellen Durchlauf der Platten durch die 4D.

Weiteren Anforderungen und Gegebenheiten des Marktes wurde bei der Auslegung der 4D ebenfalls Rechnung getragen. Einige Beispiele dafür:

- die meisten auf dem Markt erhältlichen Standard-Plattengrößen liegen zwischen 2070 und 2100mm in der Höhe. Um die Plattenmaterialien möglichst effizient aufteilen zu können, liegt das Besäummass der 4D bei 2100mm
- das Gewicht üblicher Platten liegt oftmals zwischen 200 und 250kg. Die 4D erlaubt die vollkommen automatische Bearbeitung einer Last von bis zu 260kg
- eine optimale Materialausnutzung bei der Aufteilung einer Platte verlangt nach einer möglichst geringen Plattenstreifenbreite, die auch automatisch bearbeitet werden kann. Die 4D trägt dem mit einer Streifenbreite von nur 200mm perfekt Rechnung.
- für die rationelle und automatisch ablaufende Plattenaufteilung sind möglichst kurze „Parkzeiten“ zwischen den einzelnen Sägeschnitten sinnvoll. Die 4D bleibt in der Regel deutlich weniger als 10 Sekunden in „Parkposition“.
- mehr und mehr erfordert die vorhandene Materialvielfalt des Marktes Sonderlösungen für die Schnitttiefe. Bei der 4D kann auf Wunsch eine Schnitttiefe von bis zu 130mm realisiert werden.

„Oldtimer“ austauschen Fest verankert im genetischen Code einer jeden Striebig ist die legendäre Schweizer Langlebigkeit und ihre Wertstabilität. Striebig Plattensägen sind jahrzehntelang im Einsatz. Bei solchen „Oldtimern“ in den Werkstätten stellt sich allerdings die Frage nach deren Wirtschaftlichkeit.

Zwar stehen gerade in holzverarbeitenden Unternehmen die Betriebe „ihrem Werkzeug“, „ihrer Maschine“ und auch „ihrer Striebig“ manches Mal höchst emotional gegenüber. Empfehlenswert ist eine nüchterne, wirtschaftliche Betrachtung. Zeitgemässe Ausstattungs- und Sicherheitsdetails sollten selbstverständlich sein. Folgende Fragen sind wichtig:

- sind Steuerung und Bedienungskomfort zeitgemäss?
- lässt sich der Energieverbrauch optimieren?
- können evtl. über Zusatzausstattung zusätzliche Geschäftsfelder erschlossen werden?

In einem sich immer schneller wandelnden Markt, bei einer immer grösser werdenden Fülle an zu bearbeitenden Materialien gilt es gegebenenfalls in einen Austausch zu investieren.

Neben der kommenden 4D umfasst das Striebig Programm mit Compact, Standard, Evolution und Control ein breites Angebot für alle Anforderungsbereiche. Allen gemeinsam: zeitgemässe Technologie und hoher Bedienernutzen. Bedienerfreundliches, ergonomisches und komfortables Sägen ist damit ohne jegliche Einschränkungen bei Präzision, Wirtschaftlichkeit und Effizienz sichergestellt.

striebig.ch



Abb. 1

Im bekannten und ausgezeichneten Striebig Design: die Steuerung der Striebig 4D. Es ist Schaltzentrale für die gesamte Säge. Über den 12" Touchscreen steuert der Bediener intuitiv und komfortabel alle Funktionen der Säge und hat Zugriff auf alle Betriebs- und Zusatzdaten.



Abb. 2

Die 4D bietet vertikale High-End-Sägetechnik. Eine intelligente Schnittoptimierung ist in die Steuerung der Säge integriert. Sie sorgt für eine automatisch ablaufende Schnittrihenfolge und den optimalen Sägeablauf bei bestmöglicher Materialausnutzung.



Abb. 3

Die 4D ist mit dem weltweit bewährten ProLock-System ausgestattet. Die Handhabung dieses Schnellwechselsystems für Sägeblätter ist einfach, robust und präzise. Die Verletzungsgefahr beim Werkzeugwechsel verringert sich stark.



Abb. 4

Immer mehr Materialien erfordern grössere Schnitttiefen. Bei der 4D kann optional eine Schnitttiefe bis zu 130mm realisiert werden.



Abb. 5

Beschichtete, automatische Spannzangen sorgen für sicheren Halt und rationellen Durchlauf der Platten durch die 4D. Die Zangen sind für empfindliche Oberflächenbeschichtungen ausgelegt und halten sicher auch Werkstücke mit hohem Gewicht.



Abb. 6

Dank des vollautomatischen Sägeablaufes beim horizontalen und vertikalen Sägeschnitt ist die Bedienung der 4D anstrengungslos. Hier entnimmt der Bediener den fertigen Zuschnitt und stellt ihn für die Weiterverarbeitung bereit.



Abb. 7

„Neu“ gegen „alt“ (Abb. links oben) ist oftmals angebracht. Trotz der bekannten Langlebigkeit einer STRIEBIG sollte in vielen Fällen auf eine zeitgemässe Sägetechnologie umgerüstet werden – vor allem der Zukunftsfähigkeit des eigenen Betriebes zuliebe.